



Fédération suisse d'élevage du cheval
de la race des Franches-Montagnes
Schweizerischer Freiburgerzuchtverband
Federazione Svizzera d'allevamento
di razza Franches-Montagnes



Mitteilung

Ein entscheidender politischer Beschluss für die Zukunft der schweizerischen Pferdezucht

Mit 20 gegen 17 Stimmen hat der Ständerat heute Morgen den Einzelantrag der Ständerätin Frau Anne Seydoux-Christe (JU) angenommen, der vorsieht, die Hälfte des Pferde-Importkontingents an Händlern zu vergeben, die ihrerseits Pferde kaufen, die in der Schweiz geboren und aufgewachsen sind.

Die beiden unterzeichnenden Verbände begrüßen diesen Schritt, weil er die Schweizer Pferdezucht unterstützt und zum Erhalt der einzigen einheimischen Pferderasse, des Freiburgerpferdes, beiträgt. Zusätzlich dient sie der Wertschöpfung und dem Erhalt von Arbeitsplätzen in unserem Land.

Mit diesem Entscheid schliesst sich der Ständerat dem Nationalrat an, der einen fast identischen Antrag des Nationalrats Herrn Dominique de Buman (FR) mit 98 gegen 77 Stimmen befürwortete.

Wir stellen fest, dass beide Kammern des Parlaments den neuen Artikel 53 des Landwirtschaftsgesetzes unterstützen und möchten den eidgenössischen Parlamentariern somit gratulieren und dafür danken, die für die aktuelle Situation der einheimischen Pferdezucht wohl effizienteste und konkreteste Massnahme gewählt zu haben. Schlussendlich haben sie dafür gesorgt, dass das allgemeine Interesse über die individuellen Interessen gestellt wurde.

Avenches, den 12 Dezember 2012

Schweizerischer Freiburgerzuchtverband (SFZV)

Zuchtverband CH-Sportpferde (ZVCH)

Auskünfte:

Für den SFZV :

- Bernard Beuret, Präsident, Tel. 079 390 04 62, bernard.beuret@hotmail.ch
- Stéphane Klopfenstein, Geschäftsführer, Tel: 076 583 70 33, s.klopfenstein@fm-ch.ch

Für den ZVCH:

- Hansruedi Bracher, Präsident, Tel. 079 642 92 94, hans-rudolf.bracher@gmx.ch
- Christian Bürki, Vizepräsident, Tel: 079 784 47 64, christian.bürki@suva.ch